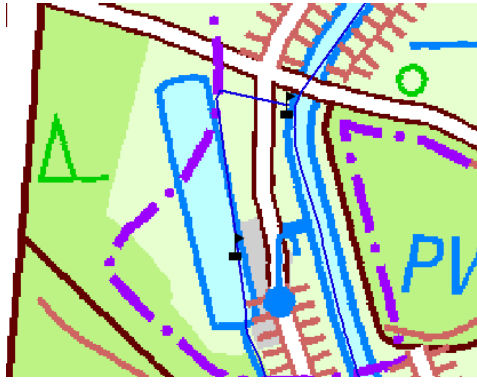

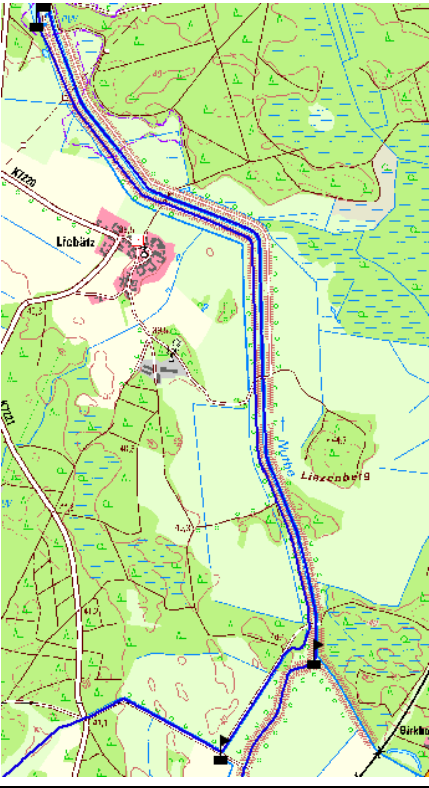


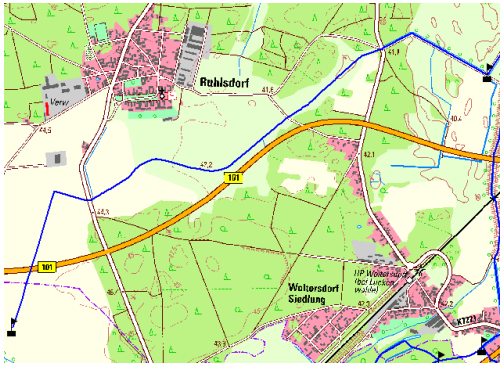



Gewässername	Illichengraben	WK-Code	DE58452_409	
Planungsabschnitt	DE58452_409_P01	Stationierung	km von 0+000 bis 0+147	
Begrenzung des Abschnitts				
	von der Einmündung in die Nuthe (nach Routenthema) bis Einlauf in Pumpteich			
Bestand C-Bericht	LAWA-Typ	Typ 0 (künstliches Gewässer)		
	Kategorie	künstlich		
	Zielerreichung Ökologie	k.A.		
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich		
Aktueller Zustand (2009)	LAWA-Typ-Vorschlag	Typ 0 (künstliches Gewässer)		
	Kategorie-Vorschlag	künstlich		
	Entwicklungstyp (ökologisches Potenzial)	Typ 19k (kleine Niederungsfießgewässer in Fluss- und Stromtälern)		
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit
		k.A.	k.A.	nein
Defizit	k.A.	k.A.	-3	
Beschreibung	Route entspricht nicht dem wahren Verlauf, Wasser des Illichengraben wird über Pumpwerk in Nuthe geschöpft, Pumpe wird nach Bedarf betrieben			
Belastungen	ökologische Durchgängigkeit wird durch Pumpwerk gestört, Pumpteich wird als Fischeich genutzt, regelmäßige Gewässerunterhaltung			
Restriktionen	– wasserrechtliche Erlaubnis zur Wasserentnahme			
Entwicklungsziele	– Korrektur des Routensystems - Abschnitt aus dem Routensystem entfernen			

Gewässername	Illichengraben	WK-Code	DE58452_409		
Planungsabschnitt	DE58452_409_P02	Stationierung	km von 0+147 bis 4+250		
Begrenzung des Abschnitts			 		
	von dem Einlauf in den Pumpteich bis Ende des Parallelverlaufs zur Nuthe				
Bestand C-Bericht	LAWA-Typ	Typ 0 (künstliches Gewässer)			
	Kategorie	künstlich			
	Zielerreichung Ökologie	k.A.			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2009)	LAWA-Typ-Vorschlag	Typ 0 (künstliches Gewässer)			
	Kategorie-Vorschlag	künstlich			
	Entwicklungstyp (ökologisches Potenzial)	Typ 19k (kleine Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern)			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		GK 3	ZK 3	nein	
Defizit	-1	-1	-3		
Beschreibung	naturferner gerader Gewässerausbau parallel neben der Nuthe verlaufend				
Belastungen	angrenzende Grünlandnutzung ohne Gewässerrandstreifen und Nährstoffeinträge daraus, ökologische Durchgängigkeit nicht gegeben, rechtsseitig Verwallung der Nuthe angrenzend				
Restriktionen	<ul style="list-style-type: none"> - paralleler Nuthelauf - angrenzende landwirtschaftliche Nutzungen 				
Entwicklungsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung des Wasserrückhalts und der Gewässergüte - Verbesserung der Gewässerstruktur - Förderung der Beschattung 				

Gewässername	Illichengraben	WK-Code	DE58452_409		
Planungsabschnitt	DE58452_409_P03	Stationierung	km von 4+250 bis 8+158		
Begrenzung des Abschnitts					
	vom Ende des Parallelverlauf zur Nuthe bis zum Ende des Wasserkörpers oberhalb von Luckenwalde				
Bestand C-Bericht	LAWA-Typ	Typ 0 (künstliches Gewässer)			
	Kategorie	künstlich			
	Zielerreichung Ökologie	k.A.			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2009)	LAWA-Typ-Vorschlag	Typ 0 (künstliches Gewässer)			
	Kategorie-Vorschlag	künstlich			
	Entwicklungstyp (ökologisches Potenzial)	Typ 19k (kleine Niederungsließgewässer in Fluss- und Stromtälern)			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		GK 3	ZK 4	nein	
Defizit	-1	-2	-3		
Beschreibung	naturferner Gewässer Ausbau ohne Eigendynamik				
Belastungen	geradlinig ausgebauter Gewässerabschnitt; Grünland-, Acker- und Kiefernflächen im Umland ohne ausreichenden Gewässerrandstreifen, kleinere Strecke Betonspurbahn rechtsseitig, Abwassereinleitungen durch die Kläranlage Luckenwalde, Grundwasserentnahmen für landwirtschaftliche Beregnung, ökologische Durchgängigkeit nicht gegeben				
Restriktionen	<ul style="list-style-type: none"> - Wasserrechtliche Genehmigung zum Einleiten von Abwasser aus der Kläranlage Luckenwalde - Wasserrechtliche Genehmigung zur Entnahme von Grundwasser im angrenzenden Bereich - angrenzende landwirtschaftliche Nutzungen - Querung der Straßen B 101 und K 7220 				
Entwicklungsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung Wasserrückhalt - Verbesserung der Gewässergüte - Verbesserung der Gewässerstruktur - Förderung der Beschattung 				